



Leitbild

Präambel

Seit Ende des 19. Jahrhunderts waren in Baden-Württemberg Baumwarte im Dienste von Oberämtern und Gemeinden zur Förderung des Obstbaues tätig. Als Interessenvertretung für diese Berufsgruppe wurden Baumwartvereinigungen, später Obstbauberaterverbände gegründet. Aus den badischen und württembergischen Obstbauberaterverbänden ging 1965 der Verband der Bediensteten für Obstbau, Gartenbau und Landespflege hervor. Der Verband hat momentan 64 aktive und 42 im Ruhestand befindliche Mitglieder. Der Verband vertritt die berufsbedingten Belange seiner Mitglieder und stellt den Informationsaustausch und den Kontakt unter den Mitgliedern sicher.

Wer sind wir?

Wir sind Fachberater und Versuchsansteller mit fundierter Berufsausbildung (Diplom-Ingenieure, Techniker, Meister) im gärtnerischen, landwirtschaftlichen oder landespflegerischen Bereich. Wir sind überwiegend tätig im öffentlichen Dienst bei Landratsämtern und übergeordneten Behörden, Stadtverwaltungen, obst- und gartenbaulichen Versuchsanstalten und bei gartenbaulich orientierten Verbänden.

Wozu gibt es uns?

Bei unseren Vorgängern stand die Förderung des Obstbaues auf kommunaler Ebene zur Nahrungssicherung und als Erwerbsquelle im Mittelpunkt. Unser heutiges Aufgabengebiet ist sehr breit gefächert und umfasst im wesentlichen Forschung, Beratung, Aus- und Fortbildung in den Bereichen Obstbau, Gartenbau sowie Beratung, Planung und Bauleitung in den Bereichen Landespflege und Grünplanung.

Welche Ziele leiten uns?

Wir tragen durch die Unterstützung des Erwerbsobstbaues zum langfristigen Erhalt dieser Erwerbsquelle in der Landwirtschaft bei. In der Förderung des Streuobstanbaues sehen wir eine wesentliche Grundlage zum Erhalt unserer vielfältigen Kulturlandschaft. Mit Hilfestellungen für den Freizeitgartenbau sichern wir den Erhalt der Gartenkultur im ländlichen und urbanen Raum. Durch eine ökologisch ausgerichtete Erhaltung und Gestaltung von privatem und öffentlichem Grün liefern wir einen Beitrag zu einem attraktiven Wohnumfeld. Unsere Arbeit ist geprägt von Tradition aber auch von Innovation. Bewährte und sinnvolle Erfahrungen aus der Vergangenheit kombinieren wir mit den Ergebnissen neuester Forschung. Unsere Entscheidungen orientieren sich dabei wesentlich an Grundsätzen der Ökologie, des Umweltschutzes und der Nachhaltigkeit.

Für wen sind wir tätig?

Unsere Ansprechpartner sind sowohl Landwirte, die den Obstbau im Haupt- oder Nebenerwerb praktizieren wie auch die Besitzer von Obstwiesen in der Landschaft, die ihre obstbauliche Tätigkeit als Hobby betreiben. Wir unterstützen Bürgerinnen und Bürger mit Privatgärten in allen Anliegen des Gartenbaues und der Gartengestaltung. Wir beraten Kommunen und öffentliche Einrichtungen (z.B. Kindergärten, Schulen) in Fragen zur Grünpflege und Grüngestaltung. Wir arbeiten eng mit Verbänden und Vereinen, die auf obst- und gartenbaulichem Gebiet tätig sind, zusammen.

Wir erreichen unsere Ziele...

Indem wir den betreffenden Personen durch die Weitergabe von Fachwissen eine wichtige Grundlage zur erfolgreichen Bewältigung der jeweiligen Aufgaben vermitteln. Durch eigenes Engagement und Vorbild motivieren wir unsere Ansprechpartner zur Mit- oder Weiterarbeit an diesen Aufgaben. Wir sensibilisieren Entscheidungsträger für unsere Ziele und die Interessen unserer Ansprechpartner. Durch Öffentlichkeitsarbeit wecken wir das Bewusstsein und Verständnis für die Belange unserer Ansprechpartner.

Als Instrumente hierfür dienen uns:

- Vorträge, Kurse, Seminare
- Rundschreiben, Merkblätter, Broschüren
- Ausstellungen
- Versuchsanstellungen
- Grünplanungen und Bauleitungen
- Gutachten, Wertermittlungen, Stellungnahmen
- Wettbewerbe

Was zeichnet uns aus?

Durch die Tätigkeit im öffentlichen Dienst und aufgrund eines breit angelegten Fachwissens können wir umfassend, kompetent, neutral und objektiv informieren. Wir stehen untereinander in engem Kontakt und sind bei speziellen Fachfragen eng vernetzt. Durch die Teilnahme an Fortbildungen und Schulungen sind wir in Fachfragen auf dem neuesten Stand. Durch unsere engagierte und bürgernahe Arbeit bilden wir ein wichtiges Bindeglied zwischen Bürger und Verwaltung.

Wie gehen wir miteinander um?

Wir arbeiten untereinander und mit unseren Ansprechpartnern partnerschaftlich, fair und kooperativ. Wir praktizieren mit unseren Ansprechpartnern eine bürgernahe und flexible Arbeitsweise.

Warum muss es uns auch zukünftig geben?

Der Klimawandel stellt den Gartenbau und die Landwirtschaft vor neue Herausforderungen. Die von uns geleistete Forschung und Beratung wird noch mehr zu einer wichtigen Grundlage für einen erfolgreichen und zukunftsfähigen Obst- und Gartenbau.

Soziale Probleme in unserer Gesellschaft verstärken sich nicht nur im städtischen Umfeld zusehends. Gartenkultur ist ein positiv belegtes Bindeglied zwischen verschiedensten Nationalitäten und Gartenarbeit kann integrationsfördernd sein. Die Berücksichtigung der Garten-

kultur in Kindergärten und Schulen kann zudem zu einer positiven Persönlichkeitsbildung beitragen. Die Gartenkultur stellt eine sinnvolle, kostengünstige und umweltfreundliche Form der Freizeitgestaltung dar und sollte daher vor allem unter der jüngeren Generation noch wesentlich weiter verbreitet werden. Zukünftig wird auch die Eigenversorgung mit kostengünstigen Lebensmitteln wieder an Bedeutung gewinnen. Für diese gesellschaftspolitisch wichtigen Aufgaben ist die von uns geleistete unabhängige und kostenfreie Beratungsleistung in Zukunft noch unerlässlicher.

Demoskopen sagen für die nächsten Jahrzehnte eine Wanderungstendenz von Menschen zurück ins städtische Umfeld voraus. Damit der ländliche Raum weiterhin attraktiv bleibt, müssen die Dörfer mit einem attraktiven Ortsbild und hoher Wohnqualität aufwarten. Eine daran ausgerichtete Grünplanung kann ein wichtiger Beitrag hierzu sein.

Der langfristige Erhalt der vielfältigen Kulturlandschaft in Baden-Württemberg ist davon abhängig, dass weiterhin Menschen bereit sind, in dieser Landschaft zu arbeiten. Sowohl Erwerbsobstbauern wie auch Obstwiesenbewirtschafter brauchen auch weiterhin fundierte fachliche Hilfestellungen, die wir aufgrund unserer Ausbildung und Erfahrung geben können.

Vor dem Hintergrund sinkender Finanzmittel wird ehrenamtliches Bürgerengagement zunehmend wichtiger. Durch unsere bürgernahe und bodenständige Arbeit motivieren wir in besonderer Weise zu bürgerschaftlichem Engagement.

Kompetenz in Grün – mit uns kommen Sie auf einen grünen Zweig!